



International Diplomacy & Negotiation

Prof. Dr. Anja P. Jakobi, Janina Kandt, M.A, Katharina Mann, M.A.

Technische Universität Braunschweig | Institut für Sozialwissenschaften, Lehrstuhl für Internationale Beziehungen IB-IR@tu-braunschweig.de | Telefon +49 (0) 531-391-8917

Projektbeschreibung

Grundlagen

Theorie Internationaler Verhandlungen

Verhandlungsführung & Strategie, Interkulturelle Kommunikation, diplomatische Regeln & Abläufe...

Problemkonstruktion & Ideengenerierung

Anwendung

Praxis Internationaler Diplomatie

Schaffung neuer Angebote plus Integration bestehender Angebote (EU & UN Simulation, Exkursion)

Präferenzentwicklung & Entscheidungsfindung

Wissenstransfer & Realisierung



Starting Point

Theoretischer Input

Im Rahmen des Faches "Internationale Beziehungen" und die Lehre internationaler Politik ist es wichtig, Studierenden Internationalisierung nicht nur als fachlichen Gegenstand der Internationalen Beziehungen zu vermitteln, sondern auch Implikationen der Internationalisierung für Politik, die eigene Handlungskompetenz und den Arbeitsmarkt nahezubringen. Folglich dient das Projekt dem Aufbau eines Lehrmodules "International Diplomacy and Negotiations" zur Internationalisierung in Lehre und Studium. Das Modul fügt sich in die bestehende Modulstruktur ein, ist anwendungsorientiert und englischsprachig.

Projektziele

Fachliche Inhalte

- Modul Internationale Organisationen (IOs):
- IOs als Akteure
- Struktur von IOs
- Funktionen von IOs
- Dynamiken & Prozesse in IOs

Überfachliche Inhalte

- Strategische Verhandlungsführung
- Interkulturelle Kompetenzen
- Diplomatische Verhaltensregeln
- Verständnis internationaler Komplexität

Soft Skills

- Argumentative Positionierung
- Sprachkompetenz
- Teamarbeit
- Zusammenarbeit mit Gegenspieler
- Reflexionsfähigkeit

Didaktik & Mehrwert für Studierende

Arbeitsmethodik

Breite Varianz von Arbeitsmitteln

Erhöhung der Anschaulichkeit Unterstützung des kreativen Weiterdenkens

Praxiselement

Sensibilisierung für soziale Interaktion & Kompetenzbildung mit unterschiedlichen Standpunkten

Kompetenzentwicklung

Lernbezug

Stärkung internationalisierter Perspektive Erlernung fächerübergreifender Inhalte Disziplinübergreifendes Arbeiten

Modulbezug

Verknüpfung von Theorie und Praxis flexible Modulgestaltung inhaltliche Spezialisierung

Nachhaltigkeit des Projektes

Institutsverankerung

- Eingliederung im Modulkatalog
- Intensivere Koppelung bestehender Angebote möglich (Exkursion/Model United Nations)
- stark reduzierter Ressourcenbedarf und Arbeitsaufwand
- Netzwerkbildung durch interdisziplinärer Austausch

TU-Verankerung

- Fächerübergreifendes und team-orientiertes Lernen
- Gute Übertragbarkeit überfachlicher Kompetenzen auf andere Lehr-, Lern- und Arbeitszusammenhänge



Dieses Lehrprojekt wird im Rahmen des Innovationsprogramms Gute Lehre an der TU Braunschweig aus dem BMBF-Projekt teach4TU unter dem Förderkennzeichen 01PL12043 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor.

GEFÖRDERT VOM

